

Organspende: Eichert-Klinik ausgezeichnet



Bild links Frau Dr. Katja Mutter Transplantationsbeauftragte; Bild rechts Oberarzt Dr. Eberhard Seiffer, Stellvertretender Organtransplantationsbeauftragter.

Kreis Göppingen. Sozialministerin Monika Stolz hat gestern erstmals drei Kliniken im Land für ihren Einsatz für die Organspende ausgezeichnet, darunter die Klinik am Eichert in Göppingen. „2006 haben wir in Baden-Württemberg die Bestellung von Transplantationsbeauftragten in Krankenhäusern gesetzlich geregelt und ein Aktionsbündnis Organspende ins Leben gerufen, um die Akzeptanz der Organspende im Krankenhausbereich und bei der Bevölkerung zu verbessern. Heute möchten wir uns für die Arbeit der engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in herausragenden Kliniken bedanken und unsere Anerkennung für ihren Verdienst um schwerkranke Patientinnen und Patienten auf der Warteliste zum Ausdruck zu bringen“, sagte die Ministerin in Stuttgart. Ausschlaggebendes Kriterium für die Vergabe der Auszeichnungen ist, dass sich die Klinik - obwohl ohne Neurochirurgie - sowohl erstklassig an der Organspende beteiligen als auch mustergültig auf den Akutfall vorbereitet ist. „Die Organspende als selbstverständlichen Schritt im Klinikalltag zu integrieren, ist in Zeiten von Personal- und Ressourcenknappheit eine besondere Leistung“, lobte Prof. Werner Lauchart, Geschäftsführender Arzt der Deutschen Stiftung Organspende Baden-Württemberg das Klinik-Engagement.

Quelle: NWZ - Erscheinungsdatum: Dienstag 23.06.2009